

### **Mitglieder SPD-Fraktion**

Stellv. Ausschussvorsitzende Christina Heide  
Ausschussvorsitzender Howard Jacques

### **Mitglieder Gruppe CDU/WBV**

Bürgermeisterin Ursula Glaser  
Ausschussmitglied Michael Kunze

### **Mitglieder Gruppe GrünUnabhängigSozial**

Ausschussmitglied Antje Johanna Kloster  
Ausschussmitglied Andreas Tönjes

### **Mitglied FDP-Fraktion**

Beigeordneter Dr. Michael von Teichman

### **Es fehlten entschuldigt**

Ausschussmitglied Mirco Danner  
Ausschussmitglied Hans-Jürgen Lietzmann  
Grundmandat Irina Moriß-Kappes

### **von der Verwaltung**

Leitung Referate 2 und 5 - Referate für Bürgerangelegenheiten, Recht und Kultur  
Marion Winkel-Fiedelak  
Leiterin Kulturbüro Christina Voigt  
Fachbereichsleiter Amt für Umweltschutz und Bauordnung/ kommissarische Leitung des  
Fachbereiches Hafen und Umwelt Niksa Marusic

### **Protokollführerin**

Kulturbüro Julia van Offern

### **Gäste**

Geschäftsführer der Wilhelmshaven Touristik & Freizeit GmbH (WTF) Michael Diers  
Leitung des Küstenmuseums Dr. Christina Wawrzinek  
Ratsherr Frank Uwe Walpurgis

## A Öffentlicher Teil

### Tagesordnung:

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung sowie der Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung der Tagesordnung
- 3 Mitteilungen und Anfragen - nach Abstimmung vorgezogener Teil
- 3.1 Landesbühne Niedersachsen Nord GmbH - Sachstandsinformation  
Gast: Olaf Strieb, Intendant
- 3.2 CityKirche Christus- und Garnisonkirche - Vorstellung  
Gast: Pastor Frank Morgenstern
- 4 Genehmigung der Niederschriften über den öffentlichen Teil der Sitzungen des Kulturausschusses vom 08.05.2018 sowie 12.06.2018
- 5 Vorlagen an den Rat
- 5.1 Antrag Gruppe GUS: Kulturstiftung: Prüfungen durch das Rechnungsprüfungsamt **523/2018**
- 6 Mitteilungen und Anfragen - weitere Themen
- 6.1 Museumsschiffe - Sachstandsinformation
- 6.2 Kunsthalle Wilhelmshaven - Sachstandsinformation Einstellung Leitung
- 6.3 Stadtarchiv - Sachstand Einstellung Leitung

### 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung sowie der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende, **Herr Jacques**, eröffnete die Sitzung und stellte die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

### 2 Feststellung der Tagesordnung

Der Vorsitzende, **Herr Jacques**, erläutert die angedachte Ergänzung der TO um Punkt 5.5 „Vorstellung der CityKirche durch Herrn Pastor Morgenstern sowie das beabsichtigte Vorziehen dieses Punktes sowie des TOP 5.1. Die Tagesordnung wurde im Folgenden mit den vorgenannten Änderungen einstimmig genehmigt.

### 3 Mitteilungen und Anfragen - nach Abstimmung vorgezogener Teil

#### 3.1 Landesbühne Niedersachsen Nord GmbH - Sachstandsinformation Gast: Olaf Strieb, Intendant

Der Intendant der Landesbühne Niedersachsen Nord GmbH (LBNN), **Herr Olaf Strieb**, erläuterte den seinerzeit bereits absehbaren Einbruch der Besucherzahlen in der letzten Saison 2017/ 2018 mit rd. 8.500 Besucherinnen und Besuchern weniger. Damit waren die Zahlen erstmals seit Beginn seiner Intendanz rückläufig. **Herr Strieb** führte diverse Beispiele auf, in denen Gründe für rückläufige Besucherzahlen lägen. Er appellierte an die Anwesenden insbesondere, für eine

generelle Akzeptanz in der Öffentlichkeit zu sorgen und auch selber vermehrt ins Theater zu gehen, um mit gutem Beispiel voranzugehen. Die Presse lobte er für die anhaltende häufige Berichterstattung über die LBNN. Ferner bat er um Unterstützung im Kontakt mit den Schulen. **Herr Strieb** stellte erneut seinen Wunsch dar, Kooperationsverträge mit allen Schulen abzuschließen, wonach jede Schülerin und jeder Schüler zumindest einmal jährlich das Theater besuche. Im Anschluss an die Ausführungen Herrn Striebs beantwortete er diverse Fragen von **Frau Heide, Frau Winkel-Fiedelak** und **Herrn Dr. von Teichman**.

3.2 CityKirche Christus- und Garnisonkirche - Vorstellung  
Gast: Pastor Frank Morgenstern

**Herr Pastor Morgenstern** erläuterte begleitet durch eine Power Point-Präsentation die Eigenschaften einer sog. CityKirche und im Folgenden die vielfältige insbesondere auch kulturelle Arbeit der Christus- und Garnisonkirche als eben solche CityKirche.

4 Genehmigung der Niederschriften über den öffentlichen Teil der  
Sitzungen des Kulturausschusses vom 08.05.2018 sowie 12.06.2018

Die Niederschriften über den öffentlichen Teil der Sitzungen des Ausschusses für Kultur am 08.05.2018 sowie 12.06.2018 wurden jeweils einstimmig genehmigt.

5 Vorlagen an den Rat

5.1 Antrag Gruppe GUS: Kulturstiftung: Prüfungen durch das 523/2018  
Rechnungsprüfungsamt

**Herr Tönjes** trug den Antrag Nr. 523/2018 der GUS vor und erläuterte, dass es der GUS um ein grundsätzliches Prüfungsrecht des RPA gehe und nicht um eine regelmäßige Prüfungspflicht. **Frau Winkel-Fiedelak** bestätigte auf Nachfrage, dass bei einer solchen Formulierung nichts gegen den Antrag spreche, wenn es sich um eine punktuelle Prüfmöglichkeit des RPA handeln solle. Sie erläuterte, dass der Verwaltung der Auftrag erteilt werden müsse, die Satzung entsprechend anzupassen.

**Herr Dr. von Teichman** äußerte seine Bedenken, ein Prüfungsrecht des RPA einzuräumen, zumal ein solches Recht bereits durch das Niedersächsische Kommunalverfassungsgesetz sowie auch durch die Rechnungsprüfungsordnung der Stadt Wilhelmshaven für Stiftungen explizit eingeräumt sei.

**Frau Glaser** merkte an, dass ihre Gruppe ein Prüfungsrecht des RPA neben der Stiftungsaufsicht unterstützen würde, nicht jedoch ein alleiniges Prüfungsrecht des RPA.

Der Vorsitzende, **Herr Jacques**, wies darauf hin, dass der Antrag der GUS umformuliert werden müsse. **Herr Tönjes** reichte sodann einen Änderungsantrag wie folgt ein:

„Antrag auf Änderung der Satzung Kulturstiftung:

§§ 1 bis 14 bleiben unverändert, § 15 neu wird eingefügt und heißt „Prüfungsrecht Rechnungsprüfungsamt RPA: Zu Gunsten des RPA der Stadt Wilhelmshaven besteht ein uneingeschränktes Prüfungsrecht.“ § 16 wird sodann aus § 15 und § 17 aus §16.“

**Frau Winkel-Fiedelak** bestätigte, dass der Inhalt dieses Antrages nunmehr klar sei und so auf den ersten Blick ausreiche. **Frau Glaser** wies darauf hin, dass sie und Herr Kunze sich heute enthalten würden, aber es für sie beide akzeptabel sei, wenn es so auch nachher in der Satzung stünde. Der Vorsitzende, **Herr Jacques**, und **Frau Heide** bestätigten diese Vorgehensweise auch für sich.

**Beschluss:**

-mehrheitlich zugestimmt - bei 2 JA-Stimmen, 1 NEIN-Stimme und  
4 ENTHALTUNGEN

**Der Rat beschließt die Änderung der Satzung für die Kulturstiftung.  
§§ 1 bis 14 bleiben unverändert, § 15 neu wird eingefügt und heißt  
„Prüfungsrecht Rechnungsprüfungsamt RPA: Zu Gunsten des RPA  
der Stadt Wilhelmshaven besteht ein uneingeschränktes  
Prüfungsrecht.“ § 16 wird sodann aus § 15 und § 17 aus §16.**

**Begründung:**

Die Kulturstiftung wird mit öffentlichen Geldern bewirtschaftet werden müssen, da ist es nur richtig, dass unser RPA dort auch prüfen kann.

6 Mitteilungen und Anfragen - weitere Themen

6.1 Museumsschiffe - Sachstandsinformation

**Frau Voigt**, **Herr Marusic** und **Frau Dr. Wawrzinek** stellten nacheinander die bisherige Arbeit bzw. die noch bestehenden Ideen zum Nutzungskonzept für das Feuerschiff WESER dar. **Herr Marusic** erläuterte auch etwaige Fördermöglichkeiten insbesondere mit in Aussicht gestellter Förderung des Bundes in Höhe von 50 Prozent. Konkrete Zahlen zu den Kosten wurden mangels endgültiger Belastbarkeit noch nicht genannt.

Im weiteren Sitzungsverlauf wurden Nachfragen **Herrn Kunzes** und **Frau Glasers** durch **Frau Winkel-Fiedelak** und **Herrn Marusic** beantwortet, insbesondere auch im Hinblick auf die KAPITÄN MEYER. Nähere Angaben hierzu erfolgten mangels Spruchreife nicht. Vorliegend sollte heute zunächst eine erste Information des Ausschusses erfolgen, wofür der Vorsitzende, **Herr Jacques**, ausdrücklich dankte.

**Frau Dr. Wawrzinek** erläuterte im Folgenden die bisherigen Arbeiten zur neuen Dauerausstellung im Küstenmuseum. Derzeit werde das Grobkonzept verschriftlicht und solle dann zunächst intern mit der WTF diskutiert werden. Es sei ein wissenschaftlicher Beirat initiiert worden, dann sodann tagen solle. Die erste öffentliche Vorstellung solle sodann in der Sitzung des Ausschusses für Kultur im Dezember erfolgen.

Auf Nachfrage von **Frau Winkel-Fiedelak** und entsprechenden Hinweisen von ihr und auch **Frau Glaser** wurde durch **Frau Winkel-Fiedelak** die Aufnahme von Frau Voigt in den wissenschaftlichen Beirat erbeten.

#### 6.2 Kunsthalle Wilhelmshaven - Sachstandsinformation Einstellung Leitung

**Herr Diers** berichtete über das zwischenzeitliche abgeschlossene Bewerbungsverfahren, das zur Einstellung von Frau Petra Stegmann ab dem 15.10.2018 als Kunsthallenleitung geführt habe. Man habe sich einmütig für Frau Stegmann entschieden. **Herr Dr. von Teichman** äußerte sich kritisch zu der nach seiner Ansicht viel zu langen Vakanz der Leitungsstelle.

#### 6.3 Stadtarchiv - Sachstand Einstellung Leitung

**Frau Winkel-Fiedelak** berichtete zum ersten Bewerbungsverfahren zur Stelle der Leitung des Stadtarchives, dass Bewerbungsgespräche geführt worden seien, die leider keinen geeigneten Bewerber/ keine geeignete Bewerberin hervorgebracht hätten. Insgesamt drei potentiell geeignete Personen seien nicht zum Gespräch erschienen bzw. seien noch abgesprungen. Die Stellenausschreibung sei daher nunmehr in einem zweiten Anlauf ausgeweitet worden.

Einer Anmerkung **Dr. von Teichmans** zu einer weiteren unbesetzten Stelle im Stadtarchiv konnte **Frau van Offern** aufklärend entgegnen, dass zwischenzeitlich eine Nachbesetzung der Stelle erfolgt sei. Auf Nachfrage **Dr. von Teichmans** zur Ausschreibung der Stelle wurde auf die notwendige Stellenbesetzung durch die Stelleninhaberin als ehemalige Auszubildende hingewiesen.

**Herr Dr. von Teichman** sprach im Folgenden das Thema „Tag des offenen Denkmals“ an und kritisierte, dass mehr angeboten werden müsse. **Frau Voigt**

schilderte im Folgenden die Bemühungen **Frau van Offerens**, viele Eigentümer von Denkmälern dazu zu bringen, sich am Tag des offenen Denkmals zu beteiligen – leider ohne Erfolg. **Frau van Offern** ergänzte in diesem Zusammenhang, dass auch auf zwei Mails hin teils gar keine Reaktion der Angeschriebenen erfolgt sei. In Bezug auf städtische Denkmäler konnten **Frau Voigt** und **Frau van Offern** Herrn Dr. von Teichman auch die diesbzgl. Bemühungen erläutern und wiesen auf das Problem der Sonntagsarbeit hin. **Herr Dr. von Teichman** verwies auf die zahlreichen Angebote der friesischen Nachbarn – er selber sei ein Aurich gewesen. Der Vorsitzende, **Herr Jacques**, konnte die Probleme der Sonntagsarbeit durch die grds. erforderliche Genehmigung durch einen Personalrat bestätigen.

**Herr Diers** wies im weiteren Sitzungsverlauf auf die Wichtigkeit des Tourismuskonzeptes hin, das insbesondere in Anbetracht der vielen in der Stadt geplanten Hotels nicht weiter vernachlässigt werden dürfe.

Ferner wies **Herr Diers** auf den Stadtgeburtstag 2019 hin und auf die erhebliche Diskrepanz der Kosten bspw. bei der Expo am Meer, die mit einem Defizit von 17,3 Mio. DM geendet hätte, was in keiner Relation zu dem sehr geringen Budget für den Stadtgeburtstag stehe. Das Jahr 2019 sei eine riesige Chance, weshalb er hoffe, dass die Politik entsprechende Mittel zur Verfügung stellen werde. Auf Nachfrage von **Frau Heide** teilte **Herr Diers** mit, dass das Tourismuskonzept voraussichtlich im November präsentiert werde.

Bezüglich des Stadtgeburtstages und etwaiger Mittel sei die Gesellschafterversammlung der WTF möglichst vor der nächsten Sitzung des Ausschusses für Kultur notwendig. Es stellte sich heraus, dass dem so sein wird auf Grund des erst am 05.11.2018 angesetzten nächsten Sitzungstermins.

Eine Irritation **Frau Klosters** zu etwaigen Workshops konnte durch **Frau Voigt** aufgeklärt werden.

Der Vorsitzende, **Herr Jacques**, schloss sodann den öffentlichen Teil der Sitzung.

Es folgte der nichtöffentliche Teil der Sitzung.

**Ende der Sitzung 17:31 Uhr**

gez.

Marion Winkel-Fiedelak  
Referatsleiterin

gez.

Howard Jacques  
Vorsitzender

gez.

Julia van Offern  
Protokollführerin